

	<p>Objekt: Preußen: Friedrich II.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 18. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18230711</p>
--	---

Beschreibung

Es handelt sich hier um die Prägung einer unbekanntenen Münzstätte. Wo die Groschen und Sechser mit dem Buchstaben 'G' gemünzt sind, ist aus den Akten nicht ersichtlich. In Stettin jedenfalls nicht, da die dortige Münzstätte nach 1754 nie mehr eröffnet worden ist.
Vorderseite: Gekrönte, verschlungene Initiale FR, zu beiden Seiten die Jahreszahl 17-63.
Rückseite: Vierzeilige Aufschrift, darunter Münzstättenzeichen G zwischen zwei Sternen, Wertzahl zwischen zwei Sternen.

Grunddaten

Material/Technik: Billon; geprägt
Maße: Gewicht: 1.87 g; Durchmesser: 21 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1763
	wer	
	wo	Deutschland
Beauftragt	wann	
	wer	Friedrich II. von Preußen (1712-1786)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Peter Philipp Adler
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Brandenburg-Preußen
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Deutschland
[Zeitbezug] wann 18. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- 1/24 Taler (Groschen)
- König
- Metall
- Münze
- Neuzeit

Literatur

- Die Münzen Friedrichs II. (2012) Nr. 353/3417..
- F. Freiherr von Schrötter, Das preußische Münzwesen im 18. Jahrhundert, II. Die Münzen aus der Zeit des Königs Friedrich II. des Großen (1904) Nr. 1710 (dieses Stück).
- M. Olding, Die Münzen Friedrichs des Großen (2006) Nr. 352.